

GRUPO SAL

- Musik und Poesie aus Lateinamerika -

Grupo Sal verbindet Welten. Sechs Musiker tragen mit ihrem individuellen Stil zu einer einzigartigen Interpretation lateinamerikanischer Musik bei. Die Vertrautheit mit zeitgenössischer und klassischer Musik prägt das Arrangement traditioneller und politischer Folklore jenseits von Klischees. Eigenständige Kompositionen erweitern das Repertoire moderner lateinamerikanischer Liedermacher.

Charakteristisch für Grupo Sal ist das inspirierte Zusammenspiel von Virtuosität und Leidenschaft. Unabhängig von den Programmen bezieht Grupo Sal Position für eine **gerechte Welt** und ein **würdevolles Miteinander**. Entstehung und sozialer Hintergrund der Lieder werden erzählerisch eingeflochten, ausgewählte Passagen teilweise übersetzt. In den mehr als fünfundzwanzig Jahren ihres Bestehens hat Grupo Sal über 2500 Konzerte gegeben und dabei viele Freunde in Deutschland, Österreich und der Schweiz gefunden.

Neben reinen **Musikprogrammen** haben **Konzertlesungen** zusammen mit Schriftstellern und Schauspielern Tradition:

1987 ging Grupo Sal erstmals gemeinsam mit **Dietmar Schönherr** mit dem Programm "*Nicaragua mi amor*" auf Tournee. **1992**, zur "500-Jahre-Amerika-Feier", stellten sie zusammen die Collage "*500 Jahre Einsamkeit*" vor. **1997** entstand das gemeinsame Programm "*Den Kindern des Südens*", das den Straßenkindern Nicaraguas gewidmet ist.

Zusammen mit **Dorothee Sölle** wurde **1997** "*Verrückt nach Licht*" vorgestellt, das **2002** abgelöst wurde von „*Das Lied der Erde singen - in einer Welt der Gewalt*“.

Von **1998** bis **2007** präsentierte Grupo Sal mit **Siegfried Pater** die Programme „*Wasser ist Leben*“ und „*FAIRwandlungen*“.

Anlässlich der Kampagne "Erlaßjahr 2000" entstand gemeinsam mit **Wolfram Frommlet** das Programm "*Nuevas Visiones*", das die Zukunft des Nord-Süd-Verhältnisses thematisiert.

1993 begann die Zusammenarbeit mit nicaraguanischen Künstlern. In vielen erfolgreichen Tourneen, mit über 300 Konzertlesungen, präsentierte Grupo Sal **Ernesto Cardenal** einem stetig wachsenden Publikum. Die thematisch brisanten Collagen aus der Quintessenz seines Lebenswerkes und Grupo Sal's lebendigen Klangbildern begeistern die Herzen der Menschen. Seit **1995** organisiert Grupo Sal Tourneen mit der beliebten Schriftstellerin **Gioconda Belli**.

2005 begann mit dem gemeinsamen Programm „*Esperanza - Lieder und Texte wider den Luxus der Hoffnungslosigkeit*“ die Zusammenarbeit mit **Fulbert Steffensky**.

2009 startete in der Schweiz in Co-Produktion mit **Brot für alle** die Konzertlesung "Spiel mir das Lied vom Brot" zum Thema Nahrung und Gerechtigkeit mit **Katharina Morello** (Autorin) und **Ruedi Baumann** (Biobauer und ehem. Nationalrat).

Seit **2010** bieten wir die Konzertlesung "*Cantamos para vivir: Amazonien - zwischen Zerstörung und Bewahrung*" an, eine farbenfrohe Collage aus Musik, Bildern, persönlichen Zeugnissen und Reflexionen, mit **Abadio Green** vom Volk der Tule und **Thomas Brose**, Geschäftsführer vom Europäischen Klimabündnis.

Besetzung:

(seit 2004)

ANÍBAL CIVIOTTI	(Argentinien):	vocals, percussion, gitarre
ROBERTO DEIMEL	(Chile):	vocals, gitarre, cuatro, percussion
FERNANDO DIAS COSTA	(Portugal):	vocals, percussion
ROLAND GEIGER	(Deutschland):	querflöte
HARALD SCHNEIDER	(Deutschland):	sopran- u. tenorsaxophon, klarinette
KURT HOLZKÄMPER	(Deutschland):	kontrabass